

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **18 (1900)**

Heft 26

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Postl.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ansland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wirtschaftliche Lage in den Ver. Staaten von Amerika. — Valutakurse in Argentinien und Chile. — Entziehung fremder elektrischer Kraft. — Télégrammes.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, dass wir infolge der Neuorganisation unseres Geschäftes in der Schweiz eine Generalrepräsentanz für die Schweiz errichtet und diese unserem langjährigen Bezirks-oberbeamten, Herrn Carl Fehring, mit Domizil in Zürich, übertragen haben. Infolge dessen haben wir Herrn Carl Fehring in Zürich auch zum Generalbevollmächtigten unserer Gesellschaft für die Schweiz ernannt. Die Herren Zündel & Co in Schaffhausen, die bis jetzt die Güte hatten, uns als Generalbevollmächtigte in der Schweiz zu vertreten, hören somit auf, als solche zu fungieren, behalten aber unsere Vertretung für den Kanton Schaffhausen in bisheriger Weise bei, und nehmen wir unser Rechtsdomizil für diesen Kanton auch in Zukunft bei dieser Firma.

Leipzig, den 18. Januar 1900.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.
Dr. Händel. Dr. Walther.

(D 11)

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurseeröffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 281 u. 282.) (L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden angefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beizugehen.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (92/93¹)
Gemeinschuldner: Schmiegelsky, Moses, Tuchwaren und Tricoterie, Rothwandstrasse 48, in Zürich III.
Datum der Konkurseröffnung: 8. Januar 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 26. Januar 1900, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant z. Posthof, an der Bäckerstrasse, in Zürich III.
Eingabefrist: Bis und mit 20. Februar 1900.

Gemeinschuldnerin: Firma Frau Deppeler-Wüest, An- und Verkauf von Liegenschaften, Turnballestrasse 38, in Zürich III, dato an der Beckenhofstrasse 10, in Zürich IV.
Datum der Konkurseröffnung: 10. Januar 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 27. Januar 1900, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant z. Posthof, an der Bäckerstrasse, in Zürich III.
Eingabefrist: Bis und mit 20. Februar 1900.

Kt. Zürich. Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (120)
Gemeinschuldner: Amrein, Robert, Malermeister, an der Stationsstrasse 7, in Zürich III.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Januar 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 30. Januar 1900, vormittags 10 Uhr, im Restaurant «Bremgartnerhof», vis-à-vis dem Bureau des Konkursamtes Wiedikon.
Eingabefrist: Bis und mit 24. Februar 1900.

Kt. Solothurn. Konkursamt Solothurn. (121)
Gemeinschuldner: Baumann, Friedrich-Oscar, von Thun, Inhaber der Firma: «F. O. Baumann, Kaffee-Surrogat & Essigfabrikation», in Solothurn.
Datum der Konkurseröffnung: 18. Januar 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 27. Januar 1900, nachmittags 2 Uhr, im Schwurgerichtssaal Amthaus Solothurn.
Eingabefrist: Bis und mit 24. Februar 1900.

Les créanciers des faillites et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (118/19)
Gemeinschuldner: Abt, Heinrich, Kaufmann, Kolonialwarenhändler, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Januar 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 2. Februar 1900, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, Erdgeschoss, rechts, in Basel.
Eingabefrist: Bis und mit 24. Februar 1900.

Gemeinschuldner: Schupp, Eduard, Agent, Dornacherstrasse 74, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Januar 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 2. Februar 1900, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, Erdgeschoss, rechts, in Basel.
Eingabefrist: Bis und mit 24. Februar 1900.

Ot. de Vaud. Office des faillites de Payerne. (107)

Failli: Jomini, Rodolphe, boulanger, à Payerne.
Date de l'ouverture de la faillite: 11 janvier 1900.
Première assemblée des créanciers: Lundi, 29 janvier 1900, à 1 heure après-midi, au bureau de l'office des faillites, à Payerne.
Délai pour les productions: 24 février 1900 inclusivement.

Ot. de Genève. Office des faillites de Genève. (132)

Faillie: Dame Berger, Joséphine, née Vuichard, magasin de sellerie, Place St-Gervais, à Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 16 janvier 1900.
Première assemblée des créanciers: Vendredi, 2 février 1900, à 11 heures avant-midi, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1^{er} cour, 1^{er} étage.
Délai pour les productions: 24 février 1900 inclusivement.

Faillie: Dame V^{ve} Chavaz, négociante, rue du Port, 2, à Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 8 janvier 1900.
Première assemblée des créanciers: Vendredi, 2 février 1900, à 10 heures avant-midi, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1^{er} cour, 1^{er} étage.
Délai pour les productions: 24 février 1900 inclusivement.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (108)
Gemeinschuldner: Knoblauch, Emil, Fuhrhalter, an der Hohlstrasse 48, in Zürich III (S. H. A. B. 1899, pag. 4577).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 3. Februar 1900.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (122¹)
Gemeinschuldner: Blailé, A., Fabrikation und Handel chemischer Produkte, wohnhaft gewesen Mühlebachstrasse 72, in Zürich V (Inhaber: Adolf Blailé-Lüthi), dato in Brüssel (S. H. A. B. 1899, pag. 1617).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 3. Februar 1900.

Kt. Solothurn. Konkursamt Solothurn. (123)
Gemeinschuldner: Meyer, Jacob, von Attiswyl, Inhaber der Firma: «J. Meyer, Küfer», in Solothurn (S. H. A. B. 1899, pag. 1413).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 3. Februar 1900.

Kt. Solothurn. Konkursamt Solothurn. (128)
Gemeinschuldner: Morgenthaler, Robert, Johann Ulrichs sel., von Walterswyl (Kt. Bern), Inhaber der Firma: «R. Morgenthaler, Hotel zum Storch», in Solothurn (S. H. A. B. 1899, pag. 1546).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 3. Februar 1900.

Ot. de Neuchâtel. Office des faillites de Neuchâtel. (134)
Failli: Baudin, Constant, agriculteur, à Serrières (Neuchâtel) (F. o. s. du c. 1899, page 1445).
Délai pour intenter l'action en opposition: 3 février 1900 inclusivement

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation

(B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern (124)
Ausgeschlagene Verlassenschaft des Koller, Melchior, sel., Sennerei, Zürichstrasse, in Luzern (S. H. A. B. 1899, pag. 1261).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 3. Februar 1900.

Ot. de Genève. Office des faillites de Genève. (130)
Faillis: C. Uhlmann & Co, banquiers, Place de Hollande, à Genève (F. o. s. du c. 1899, page 1386).
Délai pour intenter l'action en opposition: 3 février 1900 inclusivement.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich. Konkursamt Schwamendingen. (125)
Gemeinschuldner: Sulthess-Bühler, Hermann, Holz- und Kohlenhandlung, von Dürnten, wohnhaft in Seebach (S. H. A. B. 1899, pag. 471).
Datum des Schlusses: 20. Januar 1900.

Kt. Bern. *Konkursamt Bern-Stadt.* (111)
Gemeinschuldner: Bognár, Emil Xaver Heinrich, Vinzenzens von Basel, Dekorationsmaler, früher in Bern, nun in Basel (S. H. A. B. 1899, pag. 995). Datum des Schlusses: 19. Januar 1900.

Kt. Bern. *Konkursamt Bern-Stadt.* (113)
Gemeinschuldner: Mosimann, Johann, von Signau, gewesener Wirt Metzgergasse 35, in Bern (S. H. A. B. 1899, pag. 1445). Datum des Schlusses: 19. Januar 1900.

Kt. Glarus. *Konkursgericht des Kt. Glarus, in Glarus.* (110)
Gemeinschuldner: Spiess, Franz, Schirmfabrikant, in Glarus (S. H. A. B. 1899, pag. 1156). Datum des Schlusses: 13. Januar 1900.

Ct. de Vaud. *Office des faillites de Vevey.* (112)
Faillie: Favre, Emilie, au Maure, à Vevey (F. o. s. du c. 1899, page 1385). Date de la clôture: 17 janvier 1900.

Ct. de Neuchâtel. *Office des faillites de La Chaux-de-Fonds.* (114)
Faillis: Société en nom collectif Henri Dubois & Co, commerce de vins et spiritueux, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. 1899, page 703). Date de la clôture: 19 janvier 1900.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Glarus. *Konkursamt des Kt. Glarus, in Glarus.* (109)
Gemeinschuldner: Kägi & Co in Oberurnen (S. H. A. B. 1899, pag. 1502). Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Montag, den 19. Februar 1900, nachmittags 1 1/2 Uhr, im Quellenhof in Oberurnen.
Steigerungsobjekte:
a. Ein Gut, Grülli und Sand genannt, worauf
b. Eine Spinnerei mit angebautem Wasserhaus, Wohnhaus und Heizgebäude, sowie folgenden Innenwerken: 9 Selfactors mit 6170 Spindeln, 1 Batteur, 1 Etaleur, 27 Doppelkarden, 4 Laminiers, 8 Bancs à broches, 1 Garnpresse, 1 Bandstock; c. Ein Stall mit Schopf; d. Das Wasserrecht und Triebwerk; e. Ein Gut Raufeld genannt, worauf ein Stall; f. Ein Stück Boden; g. Eine Partie Heu.
Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 10. Februar 1900 an beim Konkursamt des Kantons Glarus, in Glarus.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.
(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugehen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich. *Bezirksgericht Horgen.* (115*)
Schuldner: Gugolz, Jacob, Bierbrauerei, in Langnau a. Albis.
Datum der Bewilligung der Stundung: 30. Dezember 1899
Sachwalter: H. Hardmeyer, Notar, in Thalweil.
Eingabefrist: Bis und mit 13. Februar 1900.
Gläubigerversammlung: Montag, den 26. Februar 1900, nachmittags 2 Uhr, in der Brauerei Langnau a. Albis.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 16. Februar 1900 an beim Sachwalter.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 804.) (L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.
Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Vaud. *Président du tribunal du district de Lausanne.* (126)
Débiteur: Morisetti, Jean, entrepreneur, à Renens (F. o. s. du c. 1900, page 1).
Jour, heure et lieu de l'audience: Samedi, 3 février 1900, à 2 1/2 heures de l'après-midi, à l'Évêché, à Lausanne.

Ct. de Genève. *Tribunal de première instance de Genève.* (131)
Débiteur: Merminod, Juste, Rue de Candolle, 2, à Genève (F. o. s. du c. 1899, page 1485).
Jour, heure et lieu de l'audience: Lundi, 29 janvier 1900, à 2 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^{me} cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages. — Homologation du concordat.
(B.-G. 808.) (L. P. 808.)

Kt. Zürich. *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung.* (116/17)
Die Appellationskammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 28. Dezember 1899 den von der Firma Fr. Hauger-Irion, Baugeschäft, in Zürich II (S. H. A. B. 1899, pag. 1330) abgeschlossenen Zwangsnachlassvertrag genehmigt.
Die Appellationskammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 28. Dezember 1899 den von Wild, Emil, Fabrik für Feinmechanik und Elektrotechnik, Hafnerstrasse 24, in Zürich III (S. H. A. B. 1899, pag. 1414) abgeschlossenen Zwangsnachlassvertrag genehmigt.

Ct. de Vaud. *Président du tribunal du district de Moudon.* (127)
Débitrice: Jonin, Florentine, née Rattaz, femme séparée de biens de Maurice, à Moudon, en faillite (F. o. s. du c. 1900, page 36).
Date de l'homologation: 18 janvier 1900.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Zürich. *Bezirksgericht Zürich, Konkursrichter.* (129)

Konkursdekret.

Der Konkursrichter des Bezirksgerichts Zürich hat unterm 20. Januar 1900 in Sachen Bal & Cie. in Antwerpen, Ausprecher, vertreten durch das Informationsbureau Prudentia in Zürich, gegen Klein, Alexander, wohnhaft gewesen an der Lavaterstrasse 13, in Zürich II, dessen Aufenthaltsort hier unbekannt ist, Angesprochenen, betreffend Gesuch um Konkurseröffnung, verfügt:

- 1) Ueber genannten Alexander Klein-Roth, von Maria-Theresianopol wird der Konkurs eröffnet und das Konkursamt Enge mit dem sofortigen Vollzuge beauftragt.
- 2) Diese Verfügung ist dem Angesprochenen durch öffentliche Publikation mitzuteilen.
- 3) Ein Rekurs gegen dieses Dekret kann innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, bei der Rekurskammer des Obergerichtes des Kt. Zürich eingereicht werden.

Zürich, den 20. Januar 1900.

Für den Konkursrichter:

Der Substitut des Gerichtsschreibers:

Dr. M. Thalberg.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1900. 22. Januar. **Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft)** [Banque fédérale, (Société anonyme)] Comptoir Berne (S. H. A. B. 1892, pag. 1061). Die Unterschrift des W. C. Escher ist infolge Demission desselben erloschen.

Bureau Biel.

20. Januar. Die Firma **E. Rothacher** in Biel (S. H. A. B. Nr. 73 vom 7. März 1899) wird infolge Konkurskenntnisses über ihren Inhaber von Amtswegen gelöscht.

Bureau Erlach.

22. Januar. Die **Käsergenossenschaft Siselen** in Siselen (S. H. A. B. Nr. 77 vom 23. Juni 1888) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Rudolf Warmbrodt, Jbs. sel., und des bisherigen Vicepräsidenten Hans Wältli, zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: Rudolf Winkelmann, und zum Vicepräsidenten: Gottfried Wältli, Bendichts sel., beide von und in Siselen. Jeder derselben ist belugt, kollektiv mit dem Sekretär Johann Schwab rechtsverbindlich namens der Gesellschaft zu zeichnen.

Bureau Interlaken.

20. Januar. Die Firma **Strübli & Wirth** (Kollektivgesellschaft) in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 317 vom 27. Dezember 1895, pag. 1328) erweitert die Bezeichnung ihres Geschäftes in «Schweizerhof, Hotel Suisse und Dependence Schweizerhaus», in Interlaken.

20. Januar. Die Firma **Grand Hotel, ci-devant (vormals) Beaurivage A. Doepfner** in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 188 vom 8. Juni 1899, pag. 760) wird abgeändert in **Grand Hotel & Hotel Beaurivage A. Doepfner** in Interlaken.

Bureau Laupen.

22. Januar. Die im Handelsregister von Laupen eingetragene Firma **Handlung Freiburghaus** in Laupen (S. H. A. B. Nr. 252 vom 7. Oktober 1897, pag. 1033) fügt der Natur des Geschäftes auch Schuhhandel bei und lässt den Handel mit Droguerie-Waren fallen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1900. 22. janvier. Les enfants mineurs d'Alexandre Grangier, nommément: Maria, Gabriel, Marthe, Arthur et Edith, tous domiciliés à Fribourg, représentés par leur tuteur Victor Nouveau, au même lieu, ont constitué à Fribourg, sous la raison **Les heirs d'Alexandre Grangier**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} novembre 1899. Genre de commerce: Vins, gros et détail. Bureau: Rue de la Préfecture n° 182. La maison donne procuration à Florence Grangier, veuve d'Alexandre, à Fribourg.

22 janvier. La raison **V^{ve} d'Alexandre Grangier**, à Fribourg (F. o. s. du c. 1899, page 1414), est éteinte ensuite de renonciation de la titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1900. 22. Januar. Unter dem Namen **Stadt-Orchester Solothurn** (früher Liebhaber-Orchester Solothurn) besteht, mit Sitz und Gerichtsstand in Solothurn, seit 16. Januar 1900 ein Verein, welcher den Zweck hat, gediegene Instrumentalmusik zu pflegen und alles zu thun, was in seinen Kräften liegt, um möglichst gute Leistungen auf dem Gebiete der Orchestermusik zu erzielen. Des fernern wird er sich bestreben, die gesellschaftlichen Vereinigungen der Stadt Solothurn bei musikalischen, gesanglichen oder theatralischen Aufführungen zu unterstützen. Die Vereinsstatuten sind am 16. Januar 1900 festgestellt worden. Als Mitglied kann aufgenommen werden, wer das 17. Altersjahr zurückgelegt hat, guten Leumund besitzt, im Spiel irgend eines der gebräuchlichsten Orchester-Instrumente die genügenden Vorkenntnisse hat und die Statuten unterschreibt. Die Mitglieder können, sofern die ordentlichen Einnahmen (Beiträge von Korporationen oder Ergebnisse aus Konzerten) nicht ausreichen, zur Deckung der Bedürfnisse der Gesellschaft zu ausserordentlichen Leistungen angehalten werden, deren Höhe Fr. 6 per Jahr nicht übersteigen darf. Ein solcher Beschluss kann nur an der Generalversammlung gefasst werden, ist jedoch rückgreifend auf das abgelaufene Musikjahr. Der Austritt geschieht unter schriftlicher Anzeige beim Präsidenten, mündlich an der Versammlung, durch Wegzug von Solothurn oder durch Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen im «Solothurner Tagblatt». Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung (Generalversammlung) und ein Vorstand von 6 Mitgliedern. Namens des Vereins führen der Präsident oder der Vicepräsident und der Aktuar des Vorstandes kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Otto Wittmer, Gerichtsschreiber, in Solothurn; Vicepräsident ist Joh. Huber, Kaufmann, in Solothurn; Aktuar ist Otto Wyss, Kanzlist, in Solothurn.

Aargau — Argovie — Argovia
Berzirk Kuhl.

1900. 22. Januar. Inhaber der Firma **Emil Burger** in Burg ist Emil Burger, von und in Burg. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Gold- und Silber-Füllgränwaren, Handel in Gold- und Silberwaren en gros und en detail.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1900. 22. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **A. Rutishauser & Co** in Scherzingen (S. H. A. B. Nr. 140 vom 23. Juni 1891 pag. 570) ist der Kollektivgesellschaftler Johann Rutishauser mit Ende Dezember 1899 ausgetreten. Die Firma besteht zwischen dem bisherigen unbeschränkt haftenden Gesellschafter August Rutishauser und dem Kommanditär Joachim Ulrich Kreis unverändert fort. Weinhandlung.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Mendrisio.

1900. 22. gennaio. La ditta **Meyer & Gloor** di Basilea, con succursale in Chiasso (F. u. s. di c. del 26 dicembre 1891, n° 244, pag. 988), è sciolta a datore dal 1° gennaio 1900, e scio in seguito al decesso del socio Federico Gloor. Resta con ciò annullata la procura conferita a Baldassare Summerer. L'attivo ed il passivo della cessata ditta «Meyer & Gloor», vengono assunti dalla nuova ditta «Jacky, Summerer & Co», succursale in Chiasso.

La società in accomandita «Jacky, Summerer & Co», a Basilea (inscritta al registro di commercio di Basilea in dato 16 gennaio 1900, (F. u. s. di c. del 18 gennaio 1900, n° 19, pag. 77), è composta dei Charles Jacky, di Biel; Albert Maeder, di Basilea, entrambi domiciliati a Basilea; Baldassare Summerer, di e domiciliato a Chiasso; Giulio Müller, di Basilea, domiciliato a Firenze; Oscar Zumsteg, di Etzgen, domiciliato a Firenze, soci illimitatamente responsabili, nonché di Jakob Meyer-von Schmid, di e domiciliato a Basilea, socio accomandatario (fr. 250,000), ha stabilito col 1° gennaio 1900 una succursale in Chiasso, sotto la ragione sociale **Jacky, Summerer & Co succursale Chiasso**, la quale si è assunto l'attivo ed il passivo della cessata ditta «Meyer & Gloor», succursale in Chiasso. Oltre i soci illimitatamente responsabili, il socio Jakob Meyer-von Schmid, in Basilea, socio accomandatario, è autorizzato a rappresentare la ditta come procuratore. Genere di commercio: Trasporti internazionali. Bureau: Chiasso.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne.

1900. 20. janvier. Dans sa séance du 19 décembre 1899, le conseil d'état du canton de Vaud a nommé Alphonse Perrin, à Lausanne, aux fonctions d'administrateur de la **Banque cantonale vaudoise**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 15 janvier 1883; 7 mai 1885, 10 juin 1892 et 1^{er} décembre 1899), en remplacement d'Henri Narbel, démissionnaire.

20. janvier. Il résulte d'un extrait du procès verbal de l'assemblée générale de l'**Evêil, Syndicat des commissionnaires de Lausanne**, société dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 29 juillet 1897, 18 février et 20 décembre 1898), que le président de cette société est Louis Martin et le secrétaire est Edouard Curcho, les deux domiciliés à Lausanne.

20. janvier. Le comité du **Syndicat agricole de la paroisse de Morrens-Monthérod**, association dont le siège est à Monthérod sur Lausanne (F. o. s. du c. des 28 octobre 1895 et 8 avril 1896), a composé son bureau comme suit: David Chatelan, à Bretigny sur Morrens, président; Adrien Martin, à Froideville, vice-président; Louis Reymond, à Morrens, secrétaire, et Louis Vaney, à Cury, caissier.

20. janvier. Le comité du **Syndicat des terrassiers et manoeuvres suisses à Lausanne**, association dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 25 novembre 1895, 14 décembre 1895, 25 janvier 1896, 18 septembre 1896, 2 février 1897, 22 septembre 1898), est composé actuellement de Vincent Monod, président; Edouard Pernet, vice-président; Amédée Pochon, secrétaire; François Guédon, caissier, et Daniel Dupont, membre, tous domiciliés à Lausanne.

20. janvier. La raison **Jean Gugel** à Lausanne (café-brasserie de la Métropole) (F. o. s. du c. du 29 décembre 1897), est radiée ensuite de remise de commerce.

20. janvier. Le chef de la maison **O. Perrinjaquet** à Lausanne, est Oscar Perrinjaquet, de Travers, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation du Café-brasserie de la Métropole, 16, Rue Madelaine.

20. janvier. La raison **Oswald Welli**, à Lausanne, photographie (F. o. s. du c. du 24 février 1891), est radiée ensuite de remise de commerce.

20. janvier. La raison **E. Schweitzer**, à Lausanne, cafetier (F. o. s. du c. du 4 mai 1894), est radiée, le titulaire ne faisant pas le chiffre d'affaires fixé à l'art. 13 du règlement fédéral du 6 mai 1890 sur le registre du commerce.

20. janvier. La maison **J. Jaquet-Wehrli** à Lausanne, confections, chapellerie, magasin «Aux Travailleurs» (F. o. s. du c. du 14 octobre 1896), a ouvert un 2^e magasin, 15, Rue du Pré.

Bureau de Moudon.

22. janvier. Dans son assemblée générale du 7 janvier 1900, la **Société de la fromagerie de Chesalles**, association dont le siège est à Chesalles sur Moudon (F. o. s. du c. du 30 juillet 1883, page 870), a procédé au renouvellement de son comité. Ont été nommés: Ulysse Pidoux, président; Eugène Pidoux, secrétaire; François Dutoit, caissier; Louis Tenthorey et Edmond Oulevey, tous à Chesalles.

Bureau de Payerne.

19. janvier. Le chef de la maison **J. Chappuis laitier**, à Villarzel, est Jean, fils de feu Jean-Pierre Chappuis, de Carronge (Vaud), domicilié à Villarzel. Genre de commerce: Achat et vente du lait et de ses produits et commerce de fromages.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1900. 20. janvier. Dans son assemblée générale du 2 décembre 1899, la **société le Cercle ouvrier de la Chaux-de-Fonds**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 12 juin 1897, n° 150, et 3 février 1899, n° 34), a procédé au renouvellement de son comité qui s'est constitué comme suit: président: Walther Biolley; secrétaire: Emile Augsburgger, et caissier: Adolphe Bieri, tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds, lesquels signent collectivement au nom de la société.

Bureau de Neuchâtel.

22. janvier. **Société immobilière du Fauon**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 juin 1896, n° 152, page 631). Dans une assemblée générale tenue par eux à Neuchâtel, le 9 novembre 1899, les actionnaires de la dite société

ont porté le capital de celle-ci, de fr. 180,000 à fr. 192,500 (cent quatre-vingt-douze mille cinq cents francs), et modifié dans ce sens l'art. 4 des statuts sociaux. Le capital ainsi augmenté est représenté par trois cent quatre-vingt-cinq actions de fr. 500 chacune, nominatives. Ces modifications ont été passées en acte authentique à la date du 15 janvier 1900. A cette occasion, il est mentionné que Paul Jacottet, avocat, à Neuchâtel, précédemment secrétaire du conseil d'administration, a cessé d'en faire partie par suite de démission volontaire, et n'a plus qualité pour signer au nom de la société. Il a été remplacé en cette qualité par Maurice de Coulon, de Neuchâtel, y domicilié, qui a dès lors qualité pour engager la société en signant collectivement avec le président ou le vice-président du conseil d'administration.

Genf — Genève — Ginevra

1900. 20. janvier. Dans sa séance du 10 décembre 1898, le conseil d'administration de l'association dite **Comptoir de Représentation G. P. et C.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 février 1896, n° 43, page 179), a pris acte des démissions de deux de ses membres, savoir: Edouard Pratt et Georges Perret, fils, et a décidé qu'il ne sera pas repourvu à leur remplacement jusqu'à nouvel ordre. Georges Perret, père, et Marthe Cortot restent seuls membres du conseil, et il n'est rien changé à la décision publiée antérieurement, et en vertu de laquelle Georges Perret, père, avait été désigné comme administrateur-délégué ayant la signature sociale.

20. janvier. La société en commandite **A. Collet et Co**, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} septembre 1888, n° 99, page 756), est déclaré dissoute depuis le 1^{er} janvier 1899, par suite de la retraite de l'associé commanditaire, Henri Demaffey.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et passif, sous la raison **A. Collet**, à Genève, par l'associé Arthur Collet, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Orfèvrerie-bijouterie. Locaux: 16, Rue du Marché.

20. janvier. Les raisons ci-après sont radiées d'office, ensuite de faillite des titulaires, prononcées par le tribunal de première instance de Genève.

1^o **Vve H. Chavaz**, toilerie et confections, à Genève (F. o. s. du c. du 13 mai 1896, n° 133, page 550).

2^o **F. Busa**, produits italiens, fruits du midi, commission et représentation, à Genève (F. o. s. du c. du 8 avril 1899, n° 117, page 473).

3^o **Berger-Vuichard**, sellerie-bourellerie, à Genève (F. o. s. du c. du 17 avril 1899, n° 129, page 519).

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wirtschaftliche Lage in den Ver. Staaten von Amerika.

Die N. Y. H. Z. schreibt in ihrer Wochenschau vom 13. d. M.: Verschiedene Vorkommnisse deuten darauf hin, dass wir in dem neuen Jahre ein frühzeitiges Frühjahrgeschäft haben werden. Zunächst deutet das ungewöhnlich prompte Erscheinen von Vertretern des Geschäfts aus allen Landesteilen zum Zweck der Besichtigung der Lager auf die baldige Eröffnung des Frühjahrgeschäftes. Ausserdem laufen namentlich aus den westlichen Staaten, in welchen ein ausserordentlicher Warenkonsum stattfindet, umfangreiche und dringende Aufträge zu sofortiger Effektuierung ein, woraus sich schliessen lässt, dass eine kräftige Warenverteilung im Zuge ist. In der That liegen zur Zeit weder politische noch materielle Hindernisse, durch welche der Aufschwung des wirtschaftlichen Lebens einen Stoss erfahren könnte, vor. Es ist daher mit Zuversicht zu hoffen, dass das Jahr 1900 eine Periode lebhaften Handels sein wird. Der Manufakturwarenmarkt verhält sich noch rubig. Die Preise halten sich fest und werden wohl durch die ganze Linie keine Abschwächung erfahren. Weisswaren liegen günstig und erfreuen sich anziehender Preise. Unterkleider werden eine gute Saison haben. Wollstoffe behaupten die gewonnene Avance. Die Nachfrage nach Frühjahrs- und schweren Winterstoffen ist befriedigend. Auch gravitiert der Seidenwarenmarkt nach höhern Preisen. In Seidenbändern wird ein flottes Frühjahrgeschäft erwartet ohne den Charakter der Preiserniedrigung.

Verschiedenes — Divers.

Valutakurse in Argentinien und Chile. Die Deutsche Ueberseeische Bank, Berlin, versendet zwei graphische Darstellungen, welche die Bewegung des Goldagio in Buenos Aires und die der Wechselkurse in Valparaiso zeigen. Das Goldagio in Buenos Aires, das 1886 schon bis 10 gesunken war, hatte infolge der darauf folgenden Krise im Jahre 1891 den Höhepunkt von 361 erreicht (also 461 Papier für 100 Gold). Im Jahre 1892 war das niedrigste Goldagio 165, aber 1894 das Maximum wieder 329. Aus so heftigen Schwankungen gieng allmählich ein stetigeres Sinken hervor. Im Jahre 1897 bewegte sich das Goldagio zwischen 217 und 173½, im Jahre 1898 zwischen 180 und 106½, im Jahre 1899 zwischen 143½ und 103½. Den Tiefpunkt des Jahres 1899 brachte der Anfang des Januar; von hier gehen die Kurse aufsteigend bis zum Anfang des Mai, dann sinkend bis in den Juli, worauf wieder eine Steigerung gefolgt ist, die gegen Ende Oktober das Maximum des Jahres mit 143½ brachte und auch am Jahreschlusse das Goldagio noch auf 127,80 liess. — Der Wechselkurs in Valparaiso (90 Tage Sicht auf London) hatte sich im Jahre 1898 nahezu stetig von 17½ auf 12½ d. reduziert; er ist im Jahre 1899 allmählich wieder bis auf etwa 16½ d. gestiegen.

Entziehung fremder elektrischer Kraft. Am 14. Dezember 1899 ist dem deutschen Bundesrat folgender Gesetzesentwurf zugegangen:

§ 1. Wer einer elektrischen Anlage oder Einrichtung fremde elektrische Arbeit dadurch entzieht, dass er sie in eine Vorrichtung überleitet, die zur ordnungsmässigen Entnahme elektrischer Arbeit aus der Anlage oder Einrichtung nicht bestimmt ist, wird, wenn er die Handlung in der Absicht begeht, die elektrische Arbeit sich rechtswidrig zuzueignen, mit Gefängnis und mit Geldstrafe bis zu 1500 Mark oder mit einer dieser Strafen bestraft. Neben der Gefängnisstrafe kann auf Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte erkannt werden. Der Versuch ist strafbar.

§ 2. Wird die im § 1 bezeichnete Handlung in der Absicht begangen, einem anderen rechtswidrig Schaden zuzufügen, so ist auf Geldstrafe bis zu 1000 Mark oder auf Gefängnis bis zu 2 Jahren zu erkennen. Der Versuch ist strafbar. Die Verfolgung tritt nur auf Antrag ein.

Télégramme du 22 janvier. La communication télégraphique est interrompue avec toutes les villes des Etats-Unis de Colombie au-delà de Buenaventura.

Télégramme du 24 janvier. La compagnie Eastern Telegraph annonce que d'après un avis du Postmaster general à Pretoria, tous les télégrammes privés pour la République sud-africaine sont arrêtés.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Société des Fabriques de Spiraux Réunies à Neuchâtel.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire, pour le samedi 3 février 1900, à 10 heures du matin, au siège social de la Société.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
- 3° Votations sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nomination de commissaires-vérificateurs.

Le bilan, compte de profits et pertes, les rapports et propositions du conseil, le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs sont déposés au siège social, à la disposition de MM. les actionnaires. (95)

Neuchâtel, le 23 janvier 1900.

Le conseil d'administration.

Kantonalbank Schwyz.

Vom Kanton garantiertes Institut.

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von

Depositenscheinen auf 1 Jahr fest zu 4 1/4 %.

Obligationen auf 2 Jahre fest zu 4 1/4 %.

Obligationen auf 3 Jahre fest zu 4 %.

Für **Sparkassa-Einlagen** vergüten wir 4 %.

(7)

Die Direktion.

Schaffhansen ♦ Hôtel Riesen ♦ Schaffhansen

vis-à-vis dem Bahnhof.

Neurestauriertes, gut empfohlenes Haus II. Ranges. Elektr. Licht.
Geheiztes Haus. Mässige Preise.

Geschäftsreisenden und Touristen empfiehlt sich höchlichst

(29)

C. Wolf, neuer Besitzer.



Übernahme von Waren- u. Valoren-Versicherungen zu Wasser und zu Lande.
Auskunft bei der Direktion in Zürich oder bei den Agenturen in St. Gallen, Herisau,
(1656) Winterthur, Schaffhausen, Basel, Luzern, Bern und Genf.

Blankart, Pestalozzi & Co, Zürich,

Fraumünsterstrasse 15.

Bankgeschäft.

Vorschüsse gegen Hinterlage couranter Wertpapiere. (963)
Eröffnung von Konto-Korrent-Krediten.
Eröffnung von provisionsfreien Check-Konten.
Diskonto und Inkasso von Wechseln auf das In- und Ausland.
Abgabe von Tratten und Kreditbriefen.
Vermittlung von Kapitalanlagen.
Vermögensverwaltungen.
Ausführung von Aufträgen an den Börsen des In- und Auslandes.
Inkasso von Coupons und verlosteten Effekten.
Umwechslung fremder Banknoten und Sorten.

20% Gas-Ersparnis

garantieren wir bei Anbringung unseres

Gasdruck-Regler

samt Regulierschrauben.

Prämiert mit den höchsten Auszeichnungen in Wien, München
und Schiedam (Holland).

Prima Schweizer Referenzen.

Verkaufsbedingungen:

Bindende Garantie für 20% Mindestgasersparnis. Rechnungsstellung 60 Tage nach abgelieferter Montage.

Prospekte gratis.

(24)

S. Steiner & Cie,
ZÜRICH I, Sonnenquai 16.

An Plätzen, wo Gasanstalten, werden Vertreter gesucht.

Emil Schwyzer & Co., Zürich

(vormals M. Cösllich-Sitterding.)

(778)

Panzerkassen. — Geldschränke.

Fabrik in Albisrieden.

Verkaufs-Dépôts bei Herrn Anton Waltisbühl, Bahnhofstr. 46, Zürich
und Ecke Steinenberg-Elisabethenstrasse, Basel.

Telegramm-Adresse: Schweizerkassen Zürich.

Brief-Adresse: Emil Schwyzer & Co., Zürich. — Telefon Nr. 961, Zürich.

Aktiengesellschaft Elektrizitätswerk Rathausen, Luzern.

II. ausserordentliche Generalversammlung

Donnerstag, den 8. Februar 1900, nachm. 4 1/2 Uhr,
in der Aula des Kantonsschulhauses in Luzern.

Traktanden:

- 1) Protokoll.
- 2) Beschlussfassung betreff Erweiterung der Kraftanlage.
- 3) Beschlussfassung betreff Beschaffung der nötigen Kapitalien, sowie bezüglich Statutenänderung § 4.

Zutrittskarten, auf den Namen lautend, können nach § 15 der Statuten bis zwei Tage vor der Generalversammlung bei der Bank in Luzern, Luzerner Kantonalbank, Aktiengesellschaft Leu & Cie in Zürich und Riggibach & Cie in Basel bezogen werden.

Die auf den 4. Januar abhin einberufene Generalversammlung war nicht beschlussfähig, indem nicht die erforderlichen Aktien vertreten waren.

Wir machen hienmit aufmerksam, dass gemäss § 18 der Statuten diese zweite Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Aktionäre und vertretenen Aktien beschlussfähig ist.

Luzern, den 22. Januar 1900.

Namens des Verwaltungsrates,

(98)

Der Präsident: Ed. von Moos.

Amtliches Güterverzeichnis.

Herr Johann Bendicht Sterchi, von Lützelflüh, gewesener Negociant in Worb.

Eingabefrist für Schulden und Bürgschaften, sowie für Gegenforderungen bis und mit dem 17. März 1900 bei der Amtsschreiberei Konolfingen in Schlosswyl. (96)

Schlosswyl, den 12. Januar 1900.

Der Amtsschreiber von Konolfingen:

Siegenthaler.

MOESLE & CO. ZÜRICH.

Dampfkessel-Armaturen.
Seller Restarting Injector
(bester, einfachster u. billigster Injector).
Automat-Dampfpumpen.
Wasserstands-Apparate. (85)
Jenkins-Ventile.
Dampfzylinder-Schmierapparate.
Oelreiniger. Manometer.

♦ Zu verkaufen ♦ in Baden

grosses Haus in bester Lage, mit 2 Wohnungen, grossem Verkaufslokal mit Magazinen, event. mit bestehendem Geschäft. — Solide Selbstkäufer erhalten Auskunft unter Chiffre Z. K. 480 durch Rudolf Mosse in Zürich. (92)

Ein Fabrikationsgeschäft in Zürich wünscht (99)

Kapitalbeteiligung

von Fr. 100 Mille, sei es als Aktiv oder als Kommandite. Offerten sub Chiffre Z. P. 515 befördert die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.